Messung von Füllstandanwendungen

Categories : Fokus, Messen, Messtechnik

Date : 7. März 2023

Mit dem VEGAPULS 6X denkt VEGA Radar neu. Das Ergebnis: Ein neuer Radarsensor, der alle erdenklichen Füllstandanwendungen misst. Die Zeiten, in denen Anwender aus einer Vielzahl an Geräten das richtige auswählen mussten, sind damit Geschichte. Klassischerweise beginnt die Suche nach einem geeigneten Radar-Füllstandsensor mit der Frage zur Frequenz, die den konkreten Einsatzfall wohl am besten abdecken könnte oder aber zu Medieneigenschaften, Temperaturbereichen und Prozessanschlüssen.

War die Gerätewahl bislang aufwendig, so krempelt Vega diesen Vorgang mit dem VEGAPULS 6X um. Letztlich zählt nicht der Sensor, sondern was die Anwender damit in ihren individuellen Prozessen erreichen können, sagt Florian Burgert, der als Produktmanager die Entwicklung von Beginn an eng mitbegleitet hat. Die Gewissheit, mit ihrer Sensorwahl nicht nur schneller zum Ziel zu kommen, sondern auch sicher zu gehen, die beste Lösung einzusetzen, macht im Alltagsgeschäft den Unterschied.

Über 1 Million Geräte im weltweiten Einsatz

Vor 30 Jahren begann die Erfolgsgeschichte des heutigen Weltmarktführers für Radar-Füllstandmesstechnik, dessen Sensoren inzwischen millionenfach Prozesse optimieren. Die Geschichte reicht über Meilensteine wie das weltweit erste Zweileiter-Radar-Gerät oder den ersten 80 GHz-Radarsensor für Flüssigkeiten am Markt. Dahinter stehen viele Menschen mit einer gemeinsamen Leidenschaft: Wir machen bei VEGA nicht hundert verschiedene Sachen, sondern konzentrieren uns auf das, was wir am besten können. Also Radar, fasst Produktmanager Jürgen Skowaisa zusammen.

Rundum abgesichert

Der VEGAPULS 6X bietet auch technisch einiges: ein System zur Selbstdiagnose, das Beeinträchtigungen sofort erkennt und eine deutlich höhere Verfügbarkeit sicherstellt, neue Radar-Chiptechnologie, erweiterte Anwendungsmöglichkeiten und eine einfachere Bedienung. Neben der SIL-Zertifizierung ist auch das Thema Cybersecurity vollständig abgedeckt: Konform nach IEC 62443-4-2 mit strengsten Anforderungen an sichere Kommunikation und Zugangskontrolle.

Füllstandsensoren sollen Anwendern das Überwachen ihrer industriellen Prozesse erleichtern. Die Konsequenz des VEGAPULS 6X daraus ist: maximal vereinfachen. Er ist der eine Sensor, der alle Anwendungen abdeckt. Schon die Inbetriebnahme ist mit wenigen Klicks und Rahmendaten auf das Minimum reduziert worden. Vielfach kann der VEGAPULS 6X schon ab Werk bis ins Detail fertig eingestellt werden. Montieren, anschließen, fertig.

Standort: Halle 7, P73